

Martinsmarkt

Nach dem großen Erfolg der letzten beiden Jahre findet auch in diesem Jahr ein Martinsmarkt zugunsten der Marienorgel statt und zwar am Sonntag, dem 10. November. Ab 15.00 Uhr sind alle in die Räumlichkeiten des Pfarrzentrums St. Gertrud (HOT) eingeladen, um einige unbeschwerte Stunden bei Kaffee und Kuchen zu verbringen. Diesmal wird das Angebot sich rund um die Kartoffel drehen. So finden sich auch herzhaftes Speisen im Angebot wie Reibekuchen mit Apfelmus, Lachs oder Kräuterquark, Kartoffelschaumsüppchen mit Speckhörnchen, begleitet vom Pfarrwein St. Gertrud. Obwohl der Advent noch nicht begonnen hat, lädt der Basar bereits jetzt dazu ein, sich für die Vorbereitungszeit auf Weihnachten mit adventlichen Accessoires zu versorgen. Das Orgelkomitee des Fördervereins St. Gertrud bietet liebenswerte Kleinigkeiten an: hausgemachte Marmeladen, weihnachtliche Dekorationsartikel wie handgemachte Wichtel, Christsterne, kleine Blumengestecke und vieles mehr. Beim Unterhaltungsprogramm wirken mit: der Kindergarten St. Gertrud, der Kinderchor, der Gospelchor An.Ge.lus und die Harmonie St. Cäcilia. Gegen 18.00 Uhr verspricht eine „Reise nach Jerusalem“ zu Lifemusik Spaß zum Abschluss eines schönen unterhaltsamen Nachmittags (Teilnahmegebühr: 10,- Euro). Als Hauptpreis winkend dem Gewinner 2 Karten für unser Benefizessen am 24. Januar 2014. Herzlich Einladung zum Martinsmarkt am 10. November!

20 Jahre priesterliches Wirken

Wenn es auch kein „echtes“ Jubiläum ist, so möchte ich dennoch in Erinnerung rufen, dass sich am ersten Adventsonntag zum 20. Mal der Tag jährt, an dem Pfarrer Dr. Guido Rodheudt in St. Antonius seine erste Hl. Messe feierte. In diesen 20 Jahren seiner Arbeit im Weinberg des Herrn hat sich in unserem Bistum einiges, wenn nicht sogar vieles geändert. Unser Pfarrer hatte die Weitsicht, 2005 mit der Zustimmung aller Gremienmitglieder von St. Antonius, St. Gertrud und St. Mariä Himmelfahrt freiwillig zu fusionieren. Mit den Strukturreformen in unserem Bistum wie der Bildung von Kirchengemeindeverband (KGV) bzw. dem pastoralen Gremium Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) Herzogenrath-Merkstein müssen wir uns gerade auseinander setzen. An dieser Stelle möchte ich Herrn Pfarrer Rodheudt im Namen aller Mitchristen in unserer Pfarrgemeinde St. Gertrud danken für sein umsichtiges, tatkräftiges, seelsorgerisches Wirken und für sein ansteckendes Bekenntnis zu unserem katholischen Glauben. Gott vergelte ihm sein unermüdliches priesterliches Engagement und schenke ihm noch viele segensreiche Jahre in St. Gertrud bei bester Gesundheit.

Klaus Puhl, PGR-Vorsitzender

40 Jahre engagiert

Am 7. November kann unser Pfarrgemeinderatsvorsitzender, Klaus Puhl, auf 40 Jahre des Engagements im Gremium zurückblicken, davon auf 36 Jahre als Vorsitzender. Wir danken ihm für seinen Einsatz, der ihn zu einem unverzichtbaren Mitarbeiter in der Pfarrei gemacht hat. Mit Umsicht und Einfühlungsvermögen, vor allem aber mit großer Liebe und Treue zur Kirche hat er seine Aufgaben bewältigt. In Loyalität zu den Priestern der Pfarrei(en) und mit dem Rückenwind einer gelebten Frömmigkeit ist er – stets unterstützt von seiner Ehefrau Ingrid – auch nach der Fusion zur Großpfarrei St. Gertrud - vom „Mr. Niederbardenberg“ zum „Großen Vorsitzenden“ des PGR St. Gertrud geworden, der sich ohne Berührungängste für die Belange Aller engagiert. Wir danken Klaus Puhl an dieser Stelle für seinen so wertvollen und ausgleichenden Dienst in der Mitsorge um die Geschicke der Pfarrei und der Seelsorge in ihr!

Beichte, Ablass und Gebete

Der Vollkommene Ablass für die Verstorbenen, der die endgültige Erlösung der bereits Verstorbenen ermöglicht, kann von Mittag des Allerheiligentages bis zum 8. November einschließlich unter folgenden Bedingungen gewonnen werden:

1. Je einmal am 1. und 2. November durch Besuch der Kirche (Gebet des „Vater unser“ und des Glaubensbekenntnisses, des Ave Maria und eines Gebetes in der Meinung des Heiligen Vaters) und einmal täglich bis einschließlich 8. November durch Friedhofsbesuch (oder notfalls Kirchenbesuch) und Gebet für die Verstorbenen.

2. Empfang des Bußsakramentes, entschlossene Abkehr von jeder Sünde und Empfang der Hl. Kommunion (auch mehrere Tage vor oder nach dem Friedhofsbesuch möglich).

Allerheiligen

Am Hochfest Allerheiligen sind die Heiligen Messen zu den gewohnten Sonntagszeiten. Die Gräbersegnung, die eigentlich zum Allerseelentag gehört, wird in der Innenstadt am Nachmittag des Allerheiligentages auf dem Waldfriedhof vorgenommen. Sie beginnt um 15.00 Uhr mit einer Allerseelen-Andacht in der Friedhofshalle. Anschließend ziehen wir betend in Prozession über den Friedhof zum Priestergrab. In St. Antonius ziehen wir nach dem Allerheiligenhochamt zum Friedhof zur Gräbersegnung. Wir gedenken in beiden Gottesdiensten unserer Verstorbenen des vergangenen Jahres.

Allerseelen

Das Gedächtnis für die Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde halten wir am Allerseelentag, dem 2. November, mit einem Allerseelen-Requiem im klassischen lateinischen römischen Ritus mit Gregorianischem Choral um 9.00 Uhr in St. Marien. Dabei werden die Namen aller unserer Toten verlesen, die seit dem Allerseelentag des letzten Jahres in die Ewigkeit abberufen wurden.

Montagsgespräch

In den letzten vierzig Jahren wurden mehrere Millionen Kinder in Deutschland abgetrieben. Gleichzeitig manifestiert sich der Kindermangel in unserem Land immer deutlicher. Abtreibungen werden sogar vom Staat finanziert. Der Grund: die Tötung ungeborenen Lebens hat sich zu einem weithin anerkannten Mittel zur Familienplanung entwickelt. Aber die scheinbare Normalität hat eine Kehrseite. Neben der Tötung ungeborenen Lebens ist es das Leid der ungewollt schwangeren Frauen, vor dem die Gesellschaft wegschaut. Kristijan Aufiero ist Projektleiter von 1000plus, einem Projekt, dessen Ziel es ist, ein Netzwerk aufzubauen, um schwangere Frauen im Konflikt zu beraten und ihnen zu helfen, eine Perspektive für sich und ihr Kind zu entdecken. Bei uns hält er am 18. November einen Vortrag unter dem Titel: Jeder fehlt, der nicht geboren wird! Über die Chancen im Kampf gegen die Abtreibung ungeborener Babys. Er wird dabei Lösungen aufzeigen, die erstaunlich sind! Die Veranstaltung beginnt am 18. November um 19.30 Uhr im großen Saal des Pfarrzentrums St. Gertrud. Nach dem Vortrag sind alle Teilnehmer zu einem Imbiß eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Montagsgespräch „Spezial“ mit Matthias Matussek

Zur Einstimmung in die Weihnachtszeit erwarten wir am 2. Dezember den Journalisten und Buchautor Matthias Matussek mit einer Lesung aus seiner Weihnachts-Novelle „Die Apocalypse nach Richard“. Nach der Lesung wird der ehemalige SPIEGEL-Kulturchef und heutiger Mitarbeiter der Tageszeitung DIE WELT sich in einem Bühnengespräch mit Pfarrer Dr. Rodheudt Fragen zu Gott und der Welt stellen.

Alte Dame mit frischem Wind

Nach etwa dreijähriger Bauzeit ist die Sanierung der Marienorgel so gut wie abgeschlossen. Anlaß für das Orgelkomitee, alle Gönner der Orgel zu einer „Orgelsoiree“ mit vorangehender Kaffeetafel einzuladen. Herr M. Schillings und Kantor H. Nell konnten 56 Damen und Herren begrüßen und ihnen für ihr vielfältiges Engagement zum Erhalt des

Instrumentes danken. Orgelbaumeister Herr Werner Gibisch erklärte mit einem Bildervortrag die einzelnen Restaurationsschritte und gewährte so interessante Einblicke in seine geleistete Arbeit. Im anschließenden Orgelkonzert mit ausgewählten Stücken aus der Orgelliteratur und Marienliedern, die in einer freien Improvisation gespielt wurden, konnte unser Kantor, Herr Herbert Nell, sehr eindrucksvoll die neuen Möglichkeiten der Orgel zum Ausdruck bringen; das sind neben diversen solistischen Klängen insbesondere das ergänzte Schwellwerk und die wieder zu benutzende Walze. Beide Einrichtungen ermöglichen in Zukunft einen deutlich hörbaren Laut-Leise Effekt, wovon sich die über 100 Zuhörer vor Ort überzeugen konnten. Das Orgelkomitee sowie der Kirchenvorstand bedanken sich nochmals ausdrücklich bei allen Spendern. Ohne Ihre Spenden wäre eine umfängliche Sanierung so nicht möglich gewesen und die Marienorgel wäre in absehbarer Zeit verstummt. Damit dies aber auch in Zukunft nicht geschieht, sind wir weiterhin auf ihre freiwilligen Spenden angewiesen; vielen Dank.

Matthias Schillings (Orgelkomitee des Fördervereins)

Frauengemeinschaften

Die Frauengemeinschaft St. Antonius lädt herzlich ein zu ihrer Adventfeier am Mittwoch, dem 4. Dezember, um 15 Uhr in das Pfarrer-Emonds-Haus. Außerdem herzliche Einladung zum Besinnungstag im Advent in Puffendorf am Samstag, dem 7. Dezember, unter dem Thema: „Freuet Euch!“ Auskunft und Anmeldung bis zum 3. Dezember bei Josefine Schultheis, Tel. 5903. Für die Frauengemeinschaften der Innenstadt findet eine Adventfeier am Freitag, dem 6. Dezember, im Pfarrsaal von St. Marien statt. Zu Beginn wird um 15.00 Uhr ein Rorategottesdienst bei Kerzenlicht in der Marienkirche gefeiert. Anmeldung bei allen Helferinnen und Vorstandsmitgliedern.

„Kirchentausch“

Am ersten Advent werden wieder in der Innenstadt die Orte der Sonntagsmessen für ein Jahr getauscht: Ab dem 30. November wird also die Vorabendmesse und die Frühmesse in St. Gertrud gefeiert, und 11.00 Uhr feiern wir die Spätmesse in St. Marien.

Gottesdienstordnung für den Monat November 2013

Freitag, 01.11. – HOCHFEST ALLERHEILIGEN – gebotener Feiertag

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien; Sybille u. Matthias Billmann

09.45 h Lateinisches Choralhochamt in St. Antonius; Ehel. Josef u. Franziska Kempen; Jgd. Peter u. Wilhelmine Lauscher; Jgd. Hans u. Annemarie Lauscher; Jgd. Werner Horbach; Jgd. Edmund Juchems; Matthias Kohnen; Peter Hohn; Gertrud Nacken; Franz Nacken; Leb. u. Verst. d. Fam. Labedzki-Ghislain; Jgd. Konrad Drexler u. Gerhild

Musikalische Gestaltung: Choralschola

anschließend Prozession zum Friedhof mit Gräbersegnung

11.00 h Hochamt in St. Gertrud; Verst. d. Fam. Hildesheim-Schneider

15.00 h Allerseelen-Andacht in der Halle des Waldfriedhofes mit anschl. Gräbersegnung

In allen hl. Messen Kollekte für die Pfarrcaritas

Samstag, 02.11. – ALLERSEELEN

08.00 h Stilles Requiem in St. Marien (Kreuzaltar)

09.00 h Feierliches Allerseelen-Requiem im außerordentlichen Ritus in St. Marien

Kollekte für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa

15.00 h Taufe von Stella Pupyshev in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Für unsere verstorbenen Priester)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; SWA f. Josefine Koch; Grete Sauren; Hermann Stollenwerk; Jgd. Günter Rogozinski; Peter Heck; Jgd. Arthur Rutrecht

Sonntag, 03.11. – 31. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Für die Leb. u. Verst. Hubertus-Bogenschützen; Pastor Hubert Emonds; Leb. u. Verst. d. Fam. Lisson-Ghislain; Gertrud u. Karl Steinbusch

Kollekte für die Antoniuskirche

11.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Verst. d. Fam. Savelsberg-Billmann; Jgd. Karl u. Elfriede Billmann; Jacob Olthof u. Familie; Herbert Letmathe; Hilmar Zwilling u. Familie

Montag, 04.11. – Hl. Karl Borromäus

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 05.11. – Vom Tage

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Leonhard Extra

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Wenn wir in höchsten Nöten sein (J.S. Bach)

18.30 h Rosenkranzgebet um Priesterberufe in St. Antonius

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Requiem für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft in St. Antonius;
Pastor Hubert Schultheis

Mittwoch, 06.11. – Hl. Leonhard

09.00 h Requiem für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaften in St. Gertrud, Leb. u. Verst. d. Fam. Esser-Lintzen

Nach der hl. Messe Einzelsegen mit der Leonhard-Reliquie

Donnerstag, 07.11. – Hl. Willibrord

10.30 h Requiem im Seniorenheim „Am Bockreiter“

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Verst. d. Fam. Janclas-Cappel

Freitag, 08.11. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

Samstag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Leb. u. Verst. d. Fam. Peter-Leidinger

Keine Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Für die armen Seelen)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; SWA f. Franz Schlösser; Leb. u. Verst. d. Fam. Kutsch-Leenen; Jgd. Klaus Palmen; Ludwig Bodden; Jgd. Manfred Hammel; Verst. d. Fam. Contzen-Zweipfennig

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

Sonntag, 10.11. – 32. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien; Jgd. Grete Kappes; Martin Kappes; Ernst Mertzbach
Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Dr. Alfons u. Maria Evers sowie leb. u. verst. Angehörige; Jgd. Sonja Ellerbrock

11.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Jgd. Theodor u. Wilhelmine Schölgens; Jakob Steffen; Ehel. Karl u. Anna Waterkotte; Leb. u. Verst. d. Fam. Gros, Roos u. Bersch

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

Nach allen Messfeiern Gelegenheit zur GDG und Pfarreiratswahl (siehe Info-Teil)

Montag, 11.11. – Hl. Martin von Tours

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Martin Büttgen u. Enkel Ralf-Martin

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 12.11. – Hl. Josaphat

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Richard u. Josefine Distelrath; Ehel. Ernst u. Agnes Varnhorn

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ (J.S. Bach)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Josef u. Gertrud Krüttgen u. Emil u. Thea Begiebing; Jgd. Ehel. Matthias u. Sibilla Mandelartz

Mittwoch, 13.11. – KIRCHWEIHFEST von St. Gertrud

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Verst. d. Ehrenabteilung der Feuerwehr Herzogenrath; Leb. u. Verst. d. Fam. Esser-Lintzen; Jgd. Lambert Hallmann

Donnerstag, 14.11. – Vom Tage

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Johann Havers; Geschwister Mühlenmeister; Sr. Irmlindis u. Franz-Josef Sauren

Freitag, 15.11. – Hl. Albert der Große

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

Samstag, 16.11. – Hl. Margareta v. Schottland

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Für die Christen in der Diaspora)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; Ehel. Matthias u. Maria Grafen; Leb. u. Verst. d. Fam. Koch-Wenn; Verst. d. Fam. Kratzer-Stollenwerk; Ehel. Barthel u. Elisabeth Rodenbücher; Verst. d. Fam. Hackenbroich
Musikalische Gestaltung: Flötenkreis

Sonntag, 17.11. – 33. Sonntag im Jahreskreis (Diaspora-Sonntag)

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; 1. Jgd. Hubertine de Gavarelli; Josef u. Josefine Former; Jgd. Ehel. Peter u. Gerta Ortmanns, Söhne Matthias u. Leo

11.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Wilhelm Jütten u. Söhne; Jgd. Maria u. Winand Keimer; Jgd. Anneliese u. Horst Keimer

In allen Messfeiern Kollekte für die Diaspora

Montag, 18.11. – Weihetag der Basiliken St. Peter u. St. Paul zu Rom

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Elisabeth Lintzen

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; In besonderer Meinung

Dienstag, 19.11. – Hl. Elisabeth v. Thüringen

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Vor deinen Thron tret ich hiermit (J.S. Bach)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; 1. Jgd. Maria Schwob; Jgd. Elisabeth u. Franz Simons; Jgd. Helene u. Heinrich Domgörgen; Jgd. Hubertine u. Konrad Güldenber

Mittwoch, 20.11. – Vom Tage

Keine Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 21.11. – Gedenktag unserer lieben Frau in Jerusalem

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Verst. d. Fam. Cappel

Freitag, 22.11. – Hl. Cäcilia

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

Samstag, 23.11. – Hl. Klemens I.

09.00 h Dankmesse im tridentinischen Ritus anlässlich der Goldhochzeit der Eheleute Walter u. Monika Rodheudt geb. Falkowski in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Für alle, die im Dienst der Musica Sacra stehen)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; Günther Lynen von Berg; Jgd. Jan Josef u. Helene Simons; Verst. d. Fam. Buchmann-Hackenbroich; Dr. Bruno u. Elisabeth Holzapfel

Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Marien

Sonntag, 24.11. – CHRISTKÖNIGSSONNTAG – Hochfest

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Für die Verstorbenen des Ausschuss für die St. Martinsfeier Niederbardenberg; Jgd. Verst. d. Fam. Gertrud Schultheis; Martin Vondenhoff
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Antonius

11.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Leb. u. Verst. d. Harmonie-Verein Cäcilia 1858
Herzogenrath-Afden; Ehel. Gottfried u. Maria Diederer sowie Sohn Siegfried; Ehel. Peter Harsch; Jgd. Anna Frensch; Anna Diederer
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Gertrud u. Harmonie-Verein Cäcilia

Montag, 25.11. – Hl. Katharina v. Alexandrien

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Johanna Schümmer; Leb. u. Verst. d. Fam. Büttgen-Dassen

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 26.11. – Vom Tage

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Nun komm der Heiden Heiland (J.S. Bach)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Katharina Schultheis

Mittwoch, 27.11. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 28.11. – Vom Tage

10.30 h Hl. Messe im Seniorenheim „Am Bockreiter“

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Sr. Pankratia; Sr. Medocia; Sr. Angelina

Freitag, 29.11. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Marien; In besonderer Meinung

ACHTUNG: WECHSEL DER GOTTESDIENSTE!

Samstag, 30.11. – Hl. Andreas

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

15.00 h Taufe von Adrian Engelen in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Um einen gesegneten Advent)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; Johann u. Katharina Krings; Rainer u. Johanna Brandl

Musikalische Gestaltung: Flötenkreis